

Intelligente Stromzähler von Discovery:

Ihre Vorteile als Besitzer einer Photovoltaik-Anlage



Reithalle mit Photovoltaik-Anlage

Josef Neumeyer freut sich jeden Tag darauf, seinen Rechner hochzufahren und online zu gehen. Mit einem Klick kann er sehen, wie viel Geld er in den letzten 24 Stunden mit seiner Photovoltaik-Anlage verdient hat.

Solarstrom ist Neumeyer ein wichtiges Anliegen: „Atomkraft und fossile Energien sind für mich nicht zukunftsfähig.“ Darum arbeitet er als selbstständiger Solarteuer und Energieberater und deckt einen Teil des Energiebedarfs für sein Haus im bayerischen Berching mit einer PV-Anlage ab. Seit 2010 verdient er auch direkt Geld durch Solarkraft: Auf dem Dach eines Reiterhofs hat er eine 300 Quadratmeter große Anlage installiert. Seit 2015 setzt er dort einen intelligenten Stromzähler von Discovery ein.

Der Grund für die Umrüstung: Neumeyer wollte den Strom seiner Anlage nicht mehr einfach ins Netz einspeisen. Fünf Jahre lang hatte er das getan – und dafür die gesetzlich zugesicherte EEG-Vergütung erhalten. Wie hoch diese ausfiel, erfuhr Neumeyer nur einmal im Jahr. „Der einzige Anhaltspunkt waren die Aufzeichnungen des Wechselrichters. Aber das ist keine solide Grundlage.“

Heute hingegen weiß er genau, wie viel Strom er produziert – und er kann ihn teurer verkaufen als zuvor. Geholfen hat ihm dabei ein intelligenter Stromzähler von Discovery. Der schaffte die technische Voraussetzung dafür, dass Neumeyer seit 2015 seinen Strom direkt über das Webportal buzzn verkaufen kann. Das Münchener Unternehmen kauft Strom von Besitzern kleiner PV-Anlagen,

bündelt deren Leistungen in Paketen und verkauft diese an der Strombörse. PV-Anlagen-Besitzer, die ihren Strom so vermarkten, erhalten dafür neben der Einspeisevergütung zusätzlich eine Markt- und Managementprämie. Neumeyer kann daher seinen Strom nun direkt vermarkten. „Ich rechne damit, dass ich mehrere Hundert Euro mehr im Jahr einnehme“, sagt Neumeyer. „Gleichzeitig trage ich so dazu bei, die Stromversorgung dezentral zu regeln.“

Voraussetzung für die Direktvermarktung aber war, dass Neumeyer kontinuierlich erfasst, wie viel Strom die Anlage erzeugt – und mindestens jede Viertelstunde übermittelt. „Das einzig sinnvolle Gerät dafür ist für mich der intelligente Zähler von Discovery“, sagt er. „Stromzähler, die die Netzbetreiber für solche Messungen anbieten, sind wesentlich teurer. Und der Zähler von Discovery ist der einzige, der sogar im Zwei-Sekunden-Takt misst.“

Der Umbau lief problemlos. „Der neue Zähler war in 20 Minuten eingebaut“, sagt Neumeyer. Und mit

dem Abbau des alten Zählers konnte er gleichzeitig eine Auseinandersetzung mit seinem Netzbetreiber beenden. Denn der berechnete Neumeyer immer noch den Stromverbrauch von drei Computern, die die Daten der Wechselrichter aufzeichneten – obwohl Neumeyer diese schon seit einiger Zeit nicht mehr über seinen Stromanschluss betreibt. Seit der Discovery-Zähler installiert wurde, gibt es keine neuen Forderungen, sagt Neumeyer: „Jetzt kann ich ja belegen, dass die Anlage nichts verbraucht hat. Und zwar jeden Tag.“

Ihre Vorteile im Überblick:

>>> Präzise. Die intelligenten Stromzähler von Discovery messen kontinuierlich den Stromverbrauch und übermitteln die Daten im Zwei-Sekunden-Takt.

>>> Übersichtlich. Besitzer von Photovoltaik-Anlagen können jederzeit nachvollziehen, wie viel Strom sie gerade produzieren und ins Netz einspeisen – online oder per App auf ihrem Smartphone.

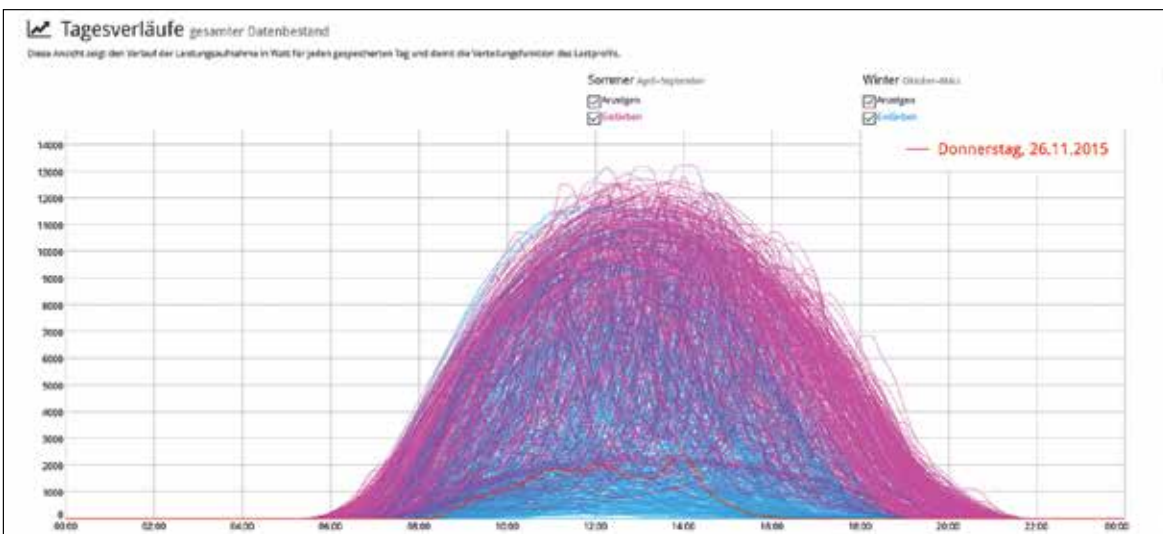
>>> Unkompliziert. Discovery kümmert sich um die Installation des intelligenten Stromzählers und übermittelt die Daten an den Energieversorger.

Übersichtlich und verständlich:

Das Internetportal von Discovery



Darstellung der Stromproduktion bei einer Photovoltaik-Anlage



Darstellung der Tagesverläufe bei einer Photovoltaik-Anlage



„Als Direktvermarkter von Solarstrom ist für mich das einzig sinnvolle Gerät der intelligente Stromzähler von Discovery.“

Josef Neumeyer

Sie wollen mehr erfahren? Besuchen Sie unsere Webseite: www.discovery.com